

Anmeldung und Kontakt

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für die Teilnehmenden werden Kaffee, Tee und Wasser sowie ein kleiner Imbiss angeboten.

Anmeldeschluss: Samstag, 18. Juni 2022

Anmeldung bitte per E-Mail an kirche-und-transformation@woek.de (ggf. Aussagen streichen):

- Vorname Name
- Kirchengemeinde, Institution, Organisation oder „privat“
- Adresse (Straße Nr., PLZ Ort)
- Workshop, den Sie besuchen möchten
- Ich bin einverstanden, dass mein Name, Institution und E-Mail-Adresse auf einer Liste den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird

Sie bekommen innerhalb von drei Tagen eine Anmeldebestätigung.

Aktuelle Infos auf der Webseite:

Alle Informationen zum Netzwerktreffen und Aktualisierungen zum Programm stehen unter: www.kirche-und-transformation.de

Ansprechpartner:

Falls Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne an:
Joachim Langer
kirche-und-transformation@woek.de
Telefon: 0172 96 55 134



Projekt-Informationen

Partner:innen / Unterstützer:innen / Förder:innen



Impressum

Werkstatt Ökonomie e.V., im WeltHaus Heidelberg,
Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg,
www.woek.de, www.kirche-und-transformation.de

Spendenkonto: Werkstatt Ökonomie,
IBAN DE12 4306 0967 8018 8516 01
GLS Gemeinschaftsbank eG, BIC GENODEM1GLS
Verwendungszweck: Kirche und Transformation

Konzept & Layout: Bettina Bank, www.bb-werk.de
Druck: Sonnendruck GmbH, Auflage: 500

Fotomotiv: iStock/Radachynskyi

Gefördert durch:

ENGAGEMENT GLOBAL

mit Mitteln des BMZ



Klimaneutral gedruckt auf 100% Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Bausteine für eine ethische Wirtschaftsordnung

Netzwerktreffen am Samstag,
25. Juni 2022 in Heidelberg



Kirchengemeinden
& Organisationen
Gemeinwohl-Ökonomie
Transformation

WÖK
Werkstatt Ökonomie

Wir wollen uns austauschen

Nun haben die ersten Kirchengemeinden sich innerhalb dieses Projekts mit den Themen Gemeinwohl-Ökonomie und Transformation – dem sozial-ökologischen Umbau unserer Gesellschaft und Wirtschaft – auseinandergesetzt und weitere haben ihr Interesse bekundet.

Bei diesem Netzwerktreffen wollen wir die bisherigen Erfahrungen teilen, daraus lernen und die Lust wecken, mitzumachen. Themen und Fragen werden zum Beispiel sein:

- Wie können wir, angesichts der negativen Auswirkungen unseres Lebensstils und unserer Wirtschaftsweise auf den Globalen Süden, für mehr Gerechtigkeit sorgen?
- Welche Zusammenhänge sehen wir zwischen einer ethischen Wirtschaftsordnung, der Gemeinwohl-Ökonomie und religiösen Werten und Leitbildern?
- Wie können wir unserem Glauben in wirtschaftlichen Zusammenhängen gerecht werden und die Umsetzung einer ethischen Wirtschaftsordnung einüben?
- Wie lassen sich bestehende Netzwerke nutzen und vorhandene Ressourcen effizienter einsetzen?
- Was bringt es mir persönlich und was meiner Kirchengemeinde / Organisation?
- Wie motivieren wir Leute, mitzumachen?

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrem Erfahrungsschatz das Treffen bereichern.



Programm

**Das Netzwerktreffen findet statt am
Samstag, 25. Juni 2022**

- 10:30** Ankommen und offener Austausch
- 11:00** Begrüßung
- 11:30** Impuls: Die greifbare Vision für ein gutes Leben für ALLE
Cristina Blázquez, Pfarrerin,
Ev. Kirchengemeinde Eppelheim
- 12:00** Botschaften aus dem globalen Süden
- 12:30** Mittagspause – kleiner Imbiss
- 13:30** Workshops
(inkl. Pause)
- 15:30** Ergebnisse aus den Workshops
- 16:00** Gemeinsamer Abschluss und offener Austausch
- 16:30** ENDE

Veranstaltungsort:

Gemeindehaus St. Bonifatius
Hildastraße 6 (im Hof) in 69115 Heidelberg (Weststadt)

Vom Hauptbahnhof Heidelberg sind es zu Fuß rund 700 m, ca. 10 min.

Mit der Straßenbahn RNV 24 (Richtung Rohrbach-Süd) bis Haltestelle „Römerkreis Süd“, dann 300 m Fußweg durch Kaiserstraße und Hildastraße

Workshops „Bausteine für eine ethische Wirtschaftsordnung“

13:30–15:30, inkl. Pause

- **Gemeinwohl-Bilanz und ethische Wirtschaftsordnung** – erste Erfahrungen aus Kirchengemeinden
Vertreter:innen aus Bad Hersfeld, Frankfurt am Main, Herrenberg, Kassel, Pforzheim, Wiesenbach
- **Die erste Gemeinwohl-Bilanz einer Kirchengemeinde** – was hat das in der Gemeinde Rosphetal-Mellnau bewirkt?
Gerlinde Lamberty, Mitglied des Kirchenvorstands und GWÖ-Beraterin;
Sven Jerschow, Mitglied des Kirchenvorstands
- **Verantwortlich einkaufen in Kirchengemeinden** – wie kommen wir Schritt für Schritt zum Ziel?
Uwe Kleinert, Werkstatt Ökonomie
- **Paradising** – vom theologischen Verständnis des Garten Edens und wie wir die Paradiesvorstellungen zurückerobern können
Sarah Köhler, Werkstatt Ökonomie, Ökumenische Arbeitsstelle Anthropozän
- **Bedingungsloses Grundeinkommen** – Auswirkungen auf das Wirtschaften. Erfahrungen aus einem Pilotprojekt in Namibia.
Simone Knapp, Werkstatt Ökonomie, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika
- **Wir möchten beim Projekt „Kirchengemeinden, GWÖ und Transformation“ mitmachen** – wie geht das und was ist zu beachten?
Joachim Langer, Gemeinwohl-Ökonomie und Werkstatt Ökonomie

